



Kolsassberg, am 21. März 2022

KUNDMACHUNG

der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates vom 16. März 2022

Vorsitzender: Bürgermeister Alfred Oberdanner

Anwesend: Gemeinderäte Josef Heubacher, Wilhelm Winkler, MMag Alois Gruber, Daniel Parger, Thomas Geisler, Martin Leimböck, Josef Schweiger, Martin Schmalzl, Florian Astl, Manuel Moser

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Angelobung des neu gewählten Gemeinderates
2. Festsetzung der Anzahl der zu wählenden Mandatare für den Gemeindevorstand
3. Bestimmung, ob die stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes im Falle ihrer Verhinderung durch Ersatzmitglieder zu vertreten sind
4. Ermittlung, wie viele Stellen des Gemeindevorstandes auf die einzelnen Gemeinderatsparteien/-Listen entfallen
5. Wahl des Bürgermeister-Stellvertreters
6. Wahl der weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes und deren Ersatzmitglieder
7. Bestellung der Mitglieder des Überprüfungsausschusses
8. Neuer Gemeindeverband „Kinderbetreuungseinrichtungen der Region Rettenberg“ – die Verbandsversammlung besteht einerseits aus den Bürgermeistern der dem Gemeindeverband angehörenden Gemeinden und je zwei weiteren Vertretern je Mitgliedsgemeinde – **Bestellung von zwei Vertretern!** Der Überprüfungsausschuss des neuen Verbandes besteht aus den Obleuten des Überprüfungsausschusses jeder dem Gemeindeverband angehörenden Gemeinde
9. Bestellung eines Vertreters der Gemeinde Kolsassberg beim Hauptschulsprengel Weer und Umgebung
10. Bestellung eines Vertreters der Gemeinde Kolsassberg beim Sozialsprengel Weer und Umgebung
11. Bestellung eines Ersatzmitgliedes für die Forsttagsatzungskommission
12. Bestellung der Mitglieder für einen Bau- und Raumordnungsausschuss
13. Bestellung der Mitglieder für einen Müll-, Wasser- und Kanalausschuss
14. Bestellung der Mitglieder für einen Breitbandausschuss
15. Beschlussfassung, ob Sitzungsgeld an die Gemeinderatsmitglieder bezahlt wird
16. Bestellung des Substanzverwalters für die Gemeindegutsagrargemeinschaft Kolsassberg
17. Bestellung des 1. und 2. Substanzverwalter-Stellvertreters
18. Bestellung eines Rechnungsprüfers für die Gemeindegutsagrargemeinschaft Kolsassberg
19. Beschlussfassung, ob der neu bestellte Substanzverwalter einen Bezug für seine Tätigkeit von der Gemeindegutsagrargemeinschaft erhält
20. Anträge, Anfragen, Allfälliges

Die Sitzung ist öffentlich.

Der Bürgermeister begrüßt den neuen Gemeinderat und die Zuhörer. Er gratuliert nochmals Daniel und seiner Liste für den Wahlerfolg und wünscht sich eine konstruktive Arbeit in der kommenden Funktionsperiode.

Der Bürgermeister stellt mit 11 Gemeinderäten die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

1. Begrüßt und eröffnet wurde die Sitzung bereits. Nunmehr wird jedes einzelne Gemeinderatsmitglied per Handschlag angelobt.
2. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass vier Mitglieder des Gemeinderates dem neuen Gemeindevorstand angehören sollen.
3. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass die stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes im Falle ihrer Verhinderung durch Ersatzmitglieder vertreten werden sollen.
4. Laut hondtschem Verfahren stehen somit der Liste „Unser Team für Kolsassberg-TEAM KBG.“ zwei Mitglieder und der Liste „AKTIV FÜR KOLSASSBERG-LISTE BGM“ ebenfalls zwei Mitglieder dem neuen Gemeindevorstand an.
Die Berechnung nach dem hondtschem Verfahren wird vom Amtsleiter kurz erklärt. Der Gemeinderat nimmt dies zustimmend zur Kenntnis.
5. Für die Wahl des Vizebürgermeisters ersucht der Bürgermeister die Gemeinderäte Martin Schmalzl und Wilhelm Winkler, dass sie als Wahlhelfer fungieren. Beide sind dazu gerne bereit. Vorab wird festgehalten, dass diese Wahl geheim und mit Stimmzetteln durchzuführen ist.
Der Bürgermeister liest die schriftlich eingelangten Wahlvorschläge für das Amt des Vizebürgermeisters vor:

Wahlvorschlag der Liste „Unser Team für Kolsassberg-TEAM KBG.“: GR Daniel Parger

Wahlvorschlag der Liste „AKTIV FÜR KOLSASSBERG-LISTE BGM“: GR Josef Schweiger

Die Wahlhelfer teilen nunmehr weiße Zettel aus. Jeder Gemeinderat geht anschließend einzeln in einen separaten Raum und macht schriftlich seine geheime Wahl und schmeißt seinen Stimmzettel in eine dafür vorbereitete Urne.

Anschließend wird die Urne geschüttelt und die Wahlhelfer entnehmen die vorhandenen Stimmzettel. Es wird festgestellt, dass 11 Stimmzettel vorliegen. Nach Auswertung der Stimmzettel wird festgestellt, dass alle Stimmzettel gültig sind und folgendes Wahlergebnis vorliegt:

6 Stimmen für GR Daniel Parger und 5 Stimmen für GR Josef Schweiger

Somit geht Herr Daniel Parger als neuer Vizebürgermeister hervor. Er nimmt die Wahl an und bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

6. Der Bürgermeister und der Vizebürgermeister sind bereits gewählt. Beide sind automatisch auch Mitglieder des Gemeindevorstandes. Nunmehr braucht es noch zwei weitere Mitglieder für den neuen Gemeindevorstand. Dazu liegen von beiden Gemeinderatslisten schriftliche Wahlvorschläge vor, in dem das weitere Gemeindevorstandsmitglied namhaft gemacht wird. Die schriftlich vorliegenden Wahlvorschläge sind von der Mehrheit der Mitglieder der jeweils betreffenden Gemeinderatspartei unterschrieben.

Wahlvorschlag der Liste „Unser Team für Kolsassberg-TEAM KBG.“: GR Martin Leimböck

Wahlvorschlag der Liste „AKTIV FÜR KOLSASSBERG-LISTE BGM“: GR Josef Schweiger

Durch die schriftliche Namhaftmachung sind die genannten Personen somit im neuen Gemeindevorstand vertreten. Eine schriftliche Wahl kann entfallen.

Auch für die Ersatzmitglieder des Gemeindevorstandes liegen schriftliche Wahlvorschläge beider Gemeinderatslisten vor.

Für den Gemeindevorstand Daniel Parger wird das Ersatzmitglied Martin Schmalzl namhaft gemacht.

Für den Gemeindevorstand Martin Leimböck wird das Ersatzmitglied Thomas Geisler namhaft gemacht.

Für den Gemeindevorstand Alfred Oberdanner wird das Ersatzmitglied MMag. Alois Gruber namhaft gemacht.

Für den Gemeindevorstand Josef Schweiger wird das Ersatzmitglied Josef Heubacher namhaft gemacht.

Somit setzt sich der Gemeindevorstand wie folgt zusammen:

Gemeindevorstand:

Bgm. Alfred Oberdanner
Vbgm. Daniel Parger
GR Martin Leimböck
GR Josef Schweiger

Ersatzmitglieder des Gemeindevorstandes:

GR MMag. Alois Gruber
GR Martin Schmalzl
GR Thomas Geisler
GR Josef Heubacher

Über die Durchführung der Wahl des Gemeindevorstandes wird umgehend eine eigene Niederschrift verfasst. Diese wird vom Amtsleiter vorgelesen und anschließend vom Bürgermeister und allen anwesenden Gemeinderäten unterfertigt.

7. Der neu zu bestellende Überprüfungsausschuss soll laut Gemeinderat wie in den Vorperioden aus drei Mitgliedern bestehen (= Mindestanzahl). Nach hondschem Verfahren stehen somit der Liste „Unser Team für Kolsassberg-TEAM KBG.“ zwei Mitglieder und der Liste „AKTIV FÜR KOLSASSBERG-LISTE BGM“ ein Mitglied zu.

Folgende Personen werden schriftlich namhaft gemacht:

Von der Liste „Unser Team für Kolsassberg-TEAM KBG.“:
GR Florian Astl und GR Manuel Moser

Von der Liste „AKTIV FÜR KOLSASSBERG-LISTE BGM“:
GR Wilhelm Winkler

Der Gemeinderat nimmt diese Vorschläge zustimmend zur Kenntnis. Somit sind die Mitglieder des Überprüfungsausschusses bestellt.

Der Bürgermeister wird in Bälde die Mitglieder des Überprüfungsausschusses zu einer konstituierenden Sitzung einladen. In dieser Sitzung wird dann aus der Mitte der bestellten drei Mitglieder ein Obmann und ein Obmann-Stellvertreter gewählt.

8. Für den neu gegründeten Gemeindeverband „Kinderbetreuungseinrichtungen der Region Rettenberg“ braucht es neben dem Bürgermeister, der laut Satzungen automatisch bereits Vertreter der Gemeinde Kolsassberg ist, noch weitere zwei Vertreter je Mitgliedsgemeinde.

Folgende Personen werden schriftlich namhaft gemacht:

Von der Liste „Unser Team für Kolsassberg-TEAM KBG.“:
GR Martin Schmalzl

Von der Liste „AKTIV FÜR KOLSASSBERG-LISTE BGM“:
GR MMag. Alois Gruber

Der Gemeinderat nimmt diese Vorschläge zustimmend zur Kenntnis. Somit sind die genannten Personen als weitere Vertreter bestellt.

9. Laut Bürgermeister sind als Vertreter beim Hauptschulsprengel Weer und Umgebung grundsätzlich die Bürgermeister der betroffenen Sprengelgemeinden vorgesehen. Bei Verhinderung des Bürgermeisters ist als sein Vertreter automatisch der Vizebürgermeister vorgesehen. Der Bürgermeister schlägt daher sich selbst als Vertreter vor.

Der Gemeinderat stimmt diesem Vorschlag einstimmig zu.

10. Auch beim Sozialsprengel Weer und Umgebung sind laut Bürgermeister die Bürgermeister der betroffenen Sprengelgemeinden als Vertreter vorgesehen.

Bei Verhinderung des Bürgermeisters ist als sein Vertreter automatisch der Vizebürgermeister vorgesehen. Der Bürgermeister schlägt daher sich selbst als Vertreter vor.

Der Gemeinderat stimmt diesem Vorschlag einstimmig zu.

11. Mitglieder der Forsttagsatzungskommission sind für die Dauer der Gemeinderatsperiode neu zu bestellen, wobei der Bürgermeister als Mitglied automatisch feststeht. Bestellt müsste daher heute nur das Ersatzmitglied für diese Kommission.

Dazu gibt es einen Vorschlag der Liste „Unser Team für Kolsassberg-TEAM KBG.“, und zwar GR Martin Leimböck.

Der Gemeinderat stimmt diesem Vorschlag einstimmig zu.

12. Der Bürgermeister und der Vizebürgermeister schlagen vor, dass der Bau- und Raumordnungsausschuss aus den vier Mitgliedern des neu gewählten Gemeindevorstandes bestehen sollte.

Der Gemeinderat stimmt diesem Vorschlag einstimmig zu.

13. Der Bürgermeister beantragt einen neuen Ausschuss für Müll-, Wasser- und Kanal zu installieren. Im Vorfeld wurde das bereits zwischen den Listenersten der beiden Gemeinderatsparteien besprochen.

Folgende Mitglieder werden für diesen neuen Ausschuss vorgeschlagen:

GR Thomas Geisler, GR Martin Schmalzl, GR Wilhelm Winkler und GR MMag. Alois Gruber.

Der Gemeinderat stimmt diesem Vorschlag einstimmig zu.

14. Weiters beantragt der Bürgermeister einen neuen Ausschuss für den Breitbandausbau zu installieren. Auch dies wurde bereits im Vorfeld zwischen den beiden Listenersten besprochen.

Der neue Ausschuss sollte aus den Mitgliedern des neu gewählten Gemeindevorstandes bestehen:

Bgm. Alfred Oberdanner, Vbgm. Daniel Parger, GR Martin Leimböck, GR Josef Schweiger

Der Gemeinderat stimmt diesem Vorschlag einstimmig zu.

15. Zum Punkt Sitzungsgeld möchte der Bürgermeister festhalten, dass es noch nie ein Sitzungsgeld für die Gemeinderatsmitglieder am Kolsassberg gegeben hat. Anstelle dessen gab es am Kolsassberg nach jeder Gemeinderatssitzung eine Jause zur Zeit der „Corona-Pandemie“ oder ansonsten ein Essen und Getränke im Gasthaus, wobei diese Kosten die Gemeinde Kolsassberg übernahm.
- Er würde vorschlagen, dass wir weiterhin so vorgehen sollten und daher auf ein Sitzungsgeld verzichten.

Der Gemeinderat stimmt diesem Vorschlag einstimmig zu und verzichtet daher auf ein Sitzungsgeld für die Gemeinderatsmitglieder.

Zu den folgenden Punkten 16 bis 18:

Laut Amt der Tiroler Landesregierung, Abt. Agrarrecht sind nach erfolgten Neuwahlen des Gemeinderates auch die notwendigen Organe von atypischen Gemeindegutsagrargemeinschaften (Substanzverwalter, 2 Substanzverwalter-Stellvertreter und der erste Rechnungsprüfer) neu zu bestellen.

16. Für die Bestellung des Substanzverwalters unserer Gemeindegutsagrargemeinschaft Kolsassberg schlägt die Liste „AKTIV FÜR KOLSASSBERG-LISTE BGM“ Bürgermeister Alfred Oberdanner vor.
- Von der Liste „Unser Team für Kolsassberg-TEAM KBG.“ gibt es keinen Vorschlag.

Alle sechs Gemeinderatsmitglieder der Liste „Unser Team für Kolsassberg-TEAM KBG.“ stimmen dem eingebrachten Vorschlag, Bürgermeister Alfred Oberdanner als Substanzverwalter zu bestellen, zu.

Somit beschließt der Gemeinderat folgende Punkte einstimmig:

- Es kann auf eine geheime Wahl verzichtet werden!
- Bürgermeister Alfred Oberdanner wird als Substanzverwalter der Gemeindegutsagrargemeinschaft Kolsassberg bestellt!

17. Für die Bestellung des 1. und 2. Substanzverwalter-Stellvertreters unserer Gemeindegutsagrargemeinschaft Kolsassberg schlägt die Liste „Unser Team für Kolsassberg-TEAM KBG.“ folgende Personen vor:
1. Substanzverwalter-Stellvertreter: GR Thomas Geisler
 2. Substanzverwalter-Stellvertreter: Vbgm. Daniel Parger

Von der Liste „AKTIV FÜR KOLSASSBERG-LISTE BGM“ gibt es keinen Vorschlag.

Alle fünf Gemeinderatsmitglieder der Liste „AKTIV FÜR KOLSASSBERG-LISTE BGM“ stimmen dem eingebrachten Vorschlag, GR Thomas Geisler als 1. Substanzverwalter-Stellvertreter und Vbgm. Daniel Parger als 2. Substanzverwalter-Stellvertreter zu bestellen, zu.

Somit beschließt der Gemeinderat folgende Punkte einstimmig:

- Es kann auf eine geheime Wahl verzichtet werden!
- GR Thomas Geisler und Vbgm. Daniel Parger werden als 1. und 2. Substanzverwalter-Stellvertreter bestellt!

18. Der Bürgermeister schlägt als Rechnungsprüfer der Gemeindegutsagrargemeinschaft Kolsassberg GR Florian Astl vor. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Auf eine geheime Wahl wird verzichtet. Der Gemeinderat beschließt auf Vorschlag des Bürgermeisters einstimmig, GR Florian Astl als Rechnungsprüfer der Gemeindegutsagrargemeinschaft Kolsassberg zu bestellen.

19. Wenn der Bürgermeister gleichzeitig noch die Funktion des Substanzverwalters einer Gemeindegutsagrargemeinschaft ausübt, so steht ihm per Gesetz kein Bezug für diese Tätigkeit zu. Somit ist eine Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt hinfällig.

20. Allfälliges

- a) Der Bürgermeister ersucht den Gemeinderat, am kommenden Montag um 19:00 Uhr zu einer internen Besprechung zu erscheinen. An dieser Besprechung wird auch Ing. Dominik Schier von der Firma AEP anwesend sein.
- b) Der Bürgermeister möchte vorschlagen, dass am Ende einer GR-Sitzung das handgeschriebene Protokoll des Amtleiters nicht vorgelesen werden braucht. Dazu möchte sich der Gemeinderat nicht festlegen. Ab und zu wäre schon gut zu wissen, wie ein abgehandelter Sitzungspunkt vom AL formuliert wurde.
- c) Der Bürgermeister möchte sich bei Herrn Daniel Parger für die bereits durchgeführten Vier-Augen-Gespräche nach der Gemeinderatswahl bedanken.
- d) Der Bürgermeister gibt noch den Termin für die **nächste öffentliche GR-Sitzung** bekannt: **Donnerstag, 31.03.2022** – der Sitzungsbeginn wird noch bekanntgegeben. Zu den GR-Sitzungen allgemein wird um pünktliches Erscheinen ersucht. Bei Verhinderung sollte sich der Gemeinderat umgehend im Gemeindeamt melden. Der Amtsleiter wird dann dem Vizebürgermeister oder dem Bürgermeister diese Information weiterleiten. Diese haben dafür zu sorgen, dass ein Ersatzmitglied von seiner Liste bei der Sitzung für den verhinderten Gemeinderat anwesend ist.

An der Amtstafel angeschlagen
am 21. März 2022
Abgenommen am

Schriftführer:
Christian Hochschwarzer



Der Bürgermeister:



(Alfred Oberdanner)